

# Gemeinsam unterwegs

Ausgabe 76 | Februar 2025



**HL. MARIANNE COPE**  
Katholische Kirche Heppenheim



**HL. MARIANNE COPE**  
Katholische Kirche Heppenheim

## Auf ein Wort

Seit dem 1. Januar 2025 besteht in Heppenheim statt den bisherigen vier nun eine einzige katholische Pfarrei, die sich Hl. Marianne Cope, Heppenheim, nennt. Ihre Gründung haben wir am 12. Januar ausgiebig und in schönem Rahmen gefeiert.

Im Rückblick auf den Gründungsgottesdienst bin ich immer noch ein bisschen selig, die Feier hat mich – auch emotional – sehr angesprochen und berührt. Es waren nicht nur die ansprechenden Texte, nicht nur die hervorragende musikalische Gestaltung, die mir da lebendig in Erinnerung sind. Es war eine gewisse positive Stimmung, die für mich spürbar war. Eine Stimmung, die nichts hatte von einem „Na ja, uns bleibt ja nichts anderes übrig, als mit den anderen zusammenzugehen.“ Gewiss ist der Wunsch da, auch weiterhin Beheimatung vor Ort, in den einzelnen Kirchen und Gemeinden der Pfarrei erfahren zu können. Dieser Wunsch ist ja auch verständlich und berechtigt. Aber darüber hinaus habe ich im Gründungsgottesdienst auch viel Bereitschaft gespürt, sich auf ein neues Miteinander einzulassen.

Bischof Kohlgraf hat unserer neuen Pfarrei einen Brief geschrieben (er wird am 24./25. Januar im Gottesdienst verlesen), in dem er das „doppelte Wir“ der neuen Pfarrei ins Bild vom Netzwerk aus Gemeinden (den bisherigen vier Pfarreien) und Kirchorten (Orten, an denen Kirche gelebt wird) fasst. Der Bischof schreibt: „Einerseits darf und wird die Eigenart und Vielfalt der Gemeinden und Kirchorte erhalten bleiben und gestärkt werden. Kirche wird, soweit es möglich ist, vor Ort präsent und den Menschen nahe sein – und so Beheimatung ermöglichen. Andererseits werden die Vernetzung und Zusammenarbeit gestärkt. Das entlastet die einzelnen Gemeinden und Kirchorte: nicht alles muss überall geleistet werden. Im Zusammengehen stärken wir außerdem das Miteinander und die Erfahrung, Teil einer größeren Gemeinschaft zu sein.“ Der Bischof wünscht uns, „dass Sie Ihr Zusammenwirken immer mehr als entlastend, bereichernd und frohmachend erfahren können.“

Nach der Erfahrung der Gründungsfeierlichkeiten bin ich da wirklich guten Mutes.

*Pfarrer Thomas Meurer*

## Gottesdienstordnung – 25. Januar bis 2. März 2025

### 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

#### Samstag, 25. Januar 2025

18:00	St. Michael	Wort-Gottes-Feier	Ensinger/Gärtner
18:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier	Meurer

#### Sonntag, 26. Januar 2025 – Hl. Marianne Cope

9:30	St. Wendelinus	Wort-Gottes-Feier	Team
10:30	Marienhaus	Kindergottesdienst	
10:30	St. Peter	Gottesdienst zum Patrozinium der Pfarrei Heilige Marianne Cope	Meurer

#### Dienstag, 28. Januar 2025

9:00	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier	Stauder
------	-----------------------	------------------	---------

#### Mittwoch, 29. Januar 2025

8:30	St. Peter	Eucharistiefeier	Meurer
19:00	Martin Buber Denkmal	Ökumenisches Friedensgebet	Flath

#### Donnerstag, 30. Januar 2025

19:00	Erscheinung des Herrn	Kontemplation	
-------	-----------------------	---------------	--

#### Freitag, 31. Januar 2025

18:00	St. Peter	Eucharistiefeier	Stauder
-------	-----------	------------------	---------

### 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

#### DARSTELLUNG DES HERRN (MARIÄ LICHTMESS)

#### Samstag, 1. Februar 2025

18:00	St. Michael	Eucharistiefeier mit Blasiussegen	Meurer
18:00	St. Bartholomäus	Wort-Gottes-Feier	Team Wort und Lied

#### Sonntag, 2. Februar 2025

10:30	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier mit Blasiussegen	Meurer
18:00	St. Michael	Rosenkranzandacht	

#### Montag, 3. Februar 2025

10:15	Haus Johannes	Eucharistiefeier	Schega
16:00	Haus Katharina	Eucharistiefeier mit Blasiussegen	Stauder

#### Dienstag, 4. Februar 2025

9:00	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier	Meurer
------	-----------------------	------------------	--------

**Mittwoch, 5. Februar 2025**

8:30	St. Peter	Eucharistiefeier mit Blasiussegen	Stauder
19:00	Martin Buber Denkmal	Ökumenisches Friedensgebet	Zapf

**Donnerstag, 6. Februar 2025**

18:00	Kreiskrankenhaus	Eucharistiefeier im Krankenhaus	Stauder
19:00	Erscheinung des Herrn	Kontemplation	

**Freitag, 7. Februar 2025**

18:00	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier	Meurer
-------	-----------------------	------------------	--------

**5. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Samstag, 8. Februar 2025**

18:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier mit Blasiussegen	Stauder
18:00	St. Michael	Wort-Gottes-Feier	Schoeneck

**Sonntag, 9. Februar 2025**

9:30	Ober-Laudenbach	Eucharistiefeier	Stauder
9:30	St. Wendelinus	Wort-Gottes-Feier	Schoeneck
10:30	St. Peter	Eucharistiefeier für Familien, anschließend Kirchen-Café	Meurer

**Dienstag, 11. Februar 2025**

9:00	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier	Stauder
------	-----------------------	------------------	---------

**Mittwoch, 12. Februar 2025**

8:30	St. Peter	Eucharistiefeier	Meurer
19:00	Martin Buber Denkmal	Ökumenisches Friedensgebet	Ruhwedel

**Donnerstag, 13. Februar 2025**

18:30	Erbach	Eucharistiefeier	Meurer
19:00	Erscheinung des Herrn	Kontemplation	

**Freitag, 14. Februar 2025 – Hl. Cyrill und Hl. Methodius**

18:00	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier	Stauder
-------	-----------------------	------------------	---------

**6. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Samstag, 15. Februar 2025**

18:00	St. Bartholomäus	Wort-Gottes-Feier	Pickartz
18:00	St. Michael	Eucharistiefeier mit Taufe	Stauder

**Sonntag, 16. Februar 2025**

9:30	St. Wendelinus	Familiengottesdienst, anschl. Brunch	Stauder
10:30	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier	Meurer
18:00	Erscheinung des Herrn	Taizé-Gebet	Schoeneck
18:00	St. Michael	Rosenkranzandacht	

**Montag, 17. Februar 2025**

10:15	Haus Johannes	Kath. Gottesdienst	Kohlrieser
-------	---------------	--------------------	------------

**Dienstag, 18. Februar 2025**

9:00	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier	Meurer
------	-----------------------	------------------	--------

**Mittwoch, 19. Februar 2025**

8:30	St. Peter	Eucharistiefeier	Stauder
19:00	Martin Buber Denkmal	Ökumenisches Friedensgebet	Sticksel

**Donnerstag, 20. Februar 2025**

18:00	Kreiskrankenhaus	Eucharistiefeier im Krankenhaus	Stauder
19:00	Haus Dornbusch	Kontemplation	

**Freitag, 21. Februar 2025**

18:00	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier	Meurer
-------	-----------------------	------------------	--------

**7. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Samstag, 22. Februar 2025 – Kathedra Petri**

18:00	St. Michael	Wortgottesfeier	Flath
18:00	St. Bartholomäus	Eucharistiefeier	Meurer

**Sonntag, 23. Februar 2025**

9:30	St. Wendelinus	Wort-Gottes-Feier	
10:30	Marienhaus	Kindergottesdienst	
10:30	St. Peter	Eucharistiefeier	Stauder

**Dienstag, 25. Februar 2025**

9:00	Erscheinung des Herrn	Eucharistiefeier	Meurer
------	-----------------------	------------------	--------

**Mittwoch, 26. Februar 2025**

8:30	St. Peter	Eucharistiefeier	Meurer
19:00	Martin Buber Denkmal	Ökumenisches Friedensgebet	

**Donnerstag, 27. Februar 2025**

18:30	Erbach	Eucharistiefeier	Stauder
19:00	Erscheinung des Herrn	Kontemplation	

**Freitag, 28. Februar 2025**18:00 **Erscheinung des Herrn** Eucharistiefeier Stauder**8. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Samstag, 1. März 2025**11:00 **St. Bartholomäus** Taufe Stauder18:00 **St. Michael** Eucharistiefeier Meurer18:00 **St. Bartholomäus** Wort-Gottes-Feier Wort und Lied**Sonntag, 2. März 2025**10:00 **St. Peter** Fastnachtsgottesdienst Meurer10:30 **Erscheinung des Herrn** Eucharistiefeier Stauder18:00 **St. Michael** Rosenkranzandacht**Beichtgelegenheit**

Nach Vereinbarung, oder freitags jeweils nach dem Gottesdienst.

**Rosenkranzgebet am Freitagabend**

Freitags vor der Eucharistiefeier findet ab 17:30 Uhr ein Rosenkranzgebet statt.

**Gottesdienste im Kloster**

Eucharistiefeier: werktags 7:20 Uhr • sonn- und feiertags 8:00 Uhr

Vesper: täglich 17:00 Uhr

**Im Licht des Feuers –  
Miteinander in eine neue Zeit**

Feierlichkeiten zur Gründung unserer neue Pfarrei Heilige Marianne Cope

Der 12. Januar 2025 war in doppeltem Sinne ein Hochfest für uns: Zum einen wurde unsere neue Pfarrei Heilige Marianne Cope Heppenheim, die aus dem Pastoralraum Heppenheim hervorgegangen ist, offiziell per Dekretübergabe in einem Feiertagesgottesdienst mit anschließendem Empfang ins Leben gerufen.

neuert und so die Grundlage unseres Zusammenwirkens in der neuen Pfarrei bekräftigt haben.

Es braucht Menschen, die aus dem Evangelium etwas Lebendiges machen.

Zu Beginn des Gründungsgottesdienstes, der vom Generalvikar des Bistums Mainz, Dr. Sebastian Lang, geleitet wurde, wurde das von Bischof Dr. Peter Kohlgraf erstellte und unterzeichnete Dekret zusammenfassend vorgelesen. Dieses Dekret besiegelt die Pfarreigründung gemäß kirchlichem Recht und ist somit das offizielle Dokument, das unsere Pfarrei rechtlich und organisatorisch innerhalb der kirchlichen Ordnung etabliert: als Zeichen unserer Identität und Grundlage für unsere pastorale Arbeit, Verwaltung und Einbindung in die Diözese (u. a. Pfarreiname, die zur Pfarrei gehörenden geographischen Gebiete, Bestimmung des Pfarrers, der Pfarrkirche, Vermögen, Gebäude und pastorale Zuständigkeiten). Dr. Lang überreichte im Laufe des Gottesdienstes die Gründungsurkunden feierlich an die Mitglieder unseres Pastoralteams.



Zum anderen war das Datum eine wunderbare Fügung, da wir mit dem Hochfest der Taufe von Jesus Christus unser Glaubensbekenntnis er-

Zahlreiche Pfarreimitglieder sowie Vertreter und Vertreterinnen aus Kirche, lokalen und regionalen Gremien hatten sich in der Pfarrkirche St. Peter eingefunden, um gemeinsam mit unserem Ehrengast Sister Davilyn aus Hawaii vom Orden unserer Namenspatronin Heilige Marianne Cope (heute: St. Francis of the Neumann Communities) die Gründung unserer Pfarrei zu feiern. Die besondere Gestaltung des Gottesdienstes war ein wesentlicher Beitrag dazu, dass wir eine sehr lebendige und bewegende Gründungsfeier erleben durften. Ergänzend zur feierlichen Liturgie verliehen die ausgewählten und vorgetragenen Musik- und Textbeiträge dem Gottesdienst eine ganz besondere Würde und sehr stimungsvolle Atmosphäre.

In seiner Predigt nahm Generalvikar Dr. Lang Bezug auf unser Gründungsmotto „Im Licht des Feuers – Miteinander in eine neue Zeit“. Dabei dankte er allen Beteiligten für die Arbeit, Mühe und auch die Auseinandersetzungen, die ein solcher Veränderungsprozess erforderlich macht: „Crisis bedeutet Krise, aber auch Kritik und in diesem Zusammenhang die Möglichkeit, uns zu fragen: Was braucht es, was braucht es noch, aber auch was braucht es nicht oder nicht mehr.“ Das von uns gewählte Gründungsmotiv des Feuers versinnbildlicht diese kritische Klärung und Zerstörung bzw. Umkehr zum Besse-

ren und gleichzeitig Motivation und Antrieb, etwas Neues zu schaffen.

Dr. Lang sieht die Pfarrei Heilige Marianne Cope Heppenheim als bereits gut vernetztes und zusammengewachsenes Vorbild und ihre Mitglieder als Menschen mit kraftvoller Energie, die bereit sind, immer mehr und immer neue Wege zu finden und im Sinne des Evangeliums und des Heiligen Geistes zu handeln. Dafür wünscht er uns weiterhin Gottes Segen: „Eine Pfarrei ist eine Verwaltungseinheit, die den formellen Rahmen vorgibt, aber dieser Rahmen muss gefüllt werden. Es braucht Menschen, Gesichter, die das Evangelium lebendig machen.“

Kirche ist Heimat – Wir feiern Richtfest auf dem pastoralen Weg der Erneuerung.



Nach dem spirituellen Höhepunkt in der Kirche, Segnung der eigens kreierte und gesegneten Gründungskerze zog die Gemeinde mit den ausgehängten Gründungslichtern in

den festlich dekorierten Kurfürstensaal im Kurmainzer Amtshof, wo die Feierlichkeiten fortgesetzt wurden.

Pfarrer Thomas Meurer zeigte die Parallele zum Hausbau auf: „Wir haben ein wichtiges Etappenziel auf unserem pastoralen Weg der Veränderung und Erneuerung erreicht: Wir feiern Richtfest.“ Dankend stellt er stellvertretend Gäste im Saal vor, die auch schon lange zuvor bereits den Weg zu diesem Etappenziel bereitet haben. Pfarrerin Katharina Ruhwedel, noch voller Freude und Esprit über die am Vorabend gefeierte Fusion zur Evangelischen Kirche Heppenheim/Bergstraße unterstrich die Möglichkeiten des Neuanfangs. Und sowohl Landrat Christian Engelhardt als auch Bürgermeister Rainer Burelbach war es wichtig, hervorzuheben, dass Heppenheim und die Region schon lange wichtige Heimat seien für Kirche und Glauben mit vielen Möglichkeiten und Angeboten der Vernetzung und Zusammenarbeit.



Sister Davilyn, Mitglied des Ordens, dem unsere Heilige Marianne Cope angehörte, und Ehrenvorsitzende

des St. Francis Healthcare System of Hawaii, das ihr Vermächtnis in der Gesundheitsfürsorge fortführt, erläuterte das Leben und Wirken unserer Namenspatronin und überreichte als Geschenk und Zeichen der Verbundenheit mit unserer Pfarrei eine farbenfrohe Bildfahne, die die Heilige Marianne Cope zeigt, nachempfunden für uns vom hawaiianischen Künstler selbst, der in Gedenken an Saint Marianne und ihr Wirken auf Maui ein großartiges Gesamtwandbild geschaffen hatte. Sister Davilyn lud uns in ihrer Rede dazu ein, dem Beispiel der Heiligen Marianne Cope folgend Gottes Einladung anzunehmen und als seine Werkzeuge des Friedens, der Liebe, der Freude und der Hoffnung zu wirken.



Musikalisch untermalt wurde die Feier durch wunderbares Klavierspiel der ukrainischen Pianistin Nelly Maliarenko. Beim anschließenden Umtrunk mit Fingerfood – fair und regional zusammengestellt – wurde die Möglichkeit zu Austausch und Begegnung sehr rege genutzt.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die die Gründungsfeierlichkeiten zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

- DANKE an das Team, das das Konzept entwickelt, koordiniert und umgesetzt hat,
- DANKE an alle, die aktiv gestaltet haben mit Musik- und Textbeiträgen,
- DANKE an die helfenden Hände für Auf- und Abbau, Service und Begleitung der Gäste
- DANKE an Generalvikar Dr. Sebastian Lang für die Leitung des Gottesdienstes
- DANKE an Sister Davilyn (und ihre deutsche Stimme Sabine Schmidtmeyer), ihre Mitschwester, an Bischof Clarence Larry Silva und die Diözese von Honolulu, Hawaii für die weite Reise, ihre Wünsche, ihre Gebete und die großzügigen Gaben
- DANKE an Katharina Ruhwedel, Landrat Christian Engelhardt und Bürgermeister Rainer Burelbach für ihre Zeit und die mutmachenden Worte für die weitere übergreifende Zusammenarbeit
- DANKE an die Mitglieder unserer Pfarrei Heilige Marianne Cope, die sich aus allen Gemeindeteilen auf den Weg gemacht haben und uns weiterhin auf dem pastoralen Weg begleiten

## Ausblick

Mit der Gründung unserer neuen Pfarrei Heilige Marianne Cope wurde ein wichtiger Schritt für die Seelsorge in der Region gesetzt. Die neue Gemeinschaft hat sich zum Ziel gesetzt, eine lebendige Heimat für den Glauben zu sein und alle Generationen einzubinden. Eine große Aufgabe, der sich das Pastoralteam gemeinsam mit den im März neu zu wählenden Gremien und den vielen engagierten Ehrenamtlichen und in Zusammenarbeit mit Stadt und Region mit neuer Kraft und Energie stellen.

*Sabine Schmidtmeyer*

## Neue Struktur der Leitung in der Pfarrei Hl. Marianne Cope, Heppenheim

In den neuen Pfarreien größeren Zuschnitts, die jetzt überall im Bistum Mainz gegründet werden, soll nach Willen des Bischofs und der Bistumsleitung auch eine neue Leitungsstruktur verankert werden: die Leitung der Pfarrei soll gemeinschaftlich in einem Team wahrgenommen werden, das aus dem Pfarrer, der Koordinatorin und dem Verwaltungsleiter besteht.

In der Pfarrei Hl. Marianne Cope, Heppenheim, sind das konkret Pfarrer Thomas Meurer, Koordinatorin Silvia Schoeneck und Verwaltungsleiter Frank Flath. Leitung im Team setzt voraus, dass jeweils Bereiche genau beschrieben sind, in denen von den einzelnen Teammitgliedern Leitungsverantwortung übernommen wird, und damit klare Zuständigkeiten benannt werden.



Verwaltungsleiter Frank Flath übernimmt Leitungsaufgaben im Bereich der Pfarrverwaltung. Pfarrer Meurer und Koordinatorin Schoeneck haben für die Seelsorge festgelegt, wer jeweils für welchen Bereich leitend zuständig ist. Diese Vereinbarung wurde

im Gespräch mit der Bistumsleitung getroffen. So ist Pfarrer Meurer zukünftig leitend verantwortlich für das gottesdienstliche Leben, für die lokale Kirchenentwicklung (d.h. für die Frage, wie Kirche vor Ort in den einzelnen Gemeinden leben kann), für die Glaubensweitergabe auch an „Distanzierte“ und für die Trauerpastoral. Außerdem soll er Sorge dafür tragen, dass Jugendliche, ältere Menschen, Kranke und Einsame im Blick bleiben. Weiterhin zuständig ist er für das Thema Gebäudeentwicklung und -nutzung. Koordinatorin Schoeneck übernimmt Leitungsverantwortung für die Bereiche Katechese und Verkündigung sowie die Sozialpastoral, außerdem für die Bereiche Öffentlichkeitsarbeit, Ehrenamtsförderung und Prävention von sexuellem Missbrauch. Sie soll zudem dafür sorgen, dass die Option für die Familien in der Pfarrei lebendig bleibt. Zu dieser Aufgabe passt auch ihre Zuständigkeit für die pastorale Begleitung der vier Kindertagesstätten der Pfarrei.

# Pfarreigründung am 12. Januar 2025



## Letzte Chance

Kandidatur für Pfarreirat noch möglich!

Interesse? – Bitte bis 10.2. melden bei Wahlvorsteherin Janina Adler (0151 68161547) oder im Pfarrbüro.



## „Ich mag dich“ – „Mobiler Segen“ zum Valentinstag

Am Valentinstag, dem Fest der Liebe, laden wir am Freitag 14.02.25 von 16.00 – 19.00 vors Rathaus zu einer „Mobilen Segensstation“ ein.

In ökumenischer Verbundenheit sind Pfarrerin Jasmin Setny und Gemeindereferentin Silvia Schoeneck vor Ort, um Stütze und Halt zuzusprechen und um Kraft und Freude

am Miteinander-unterwegs-Sein zu beten. Alle Liebenden – ob frisch verliebt oder schon länger verbundenes (Ehe-)Paare, die ihre Liebe unter solchen Segen und Zuspruch Gottes stellen wollen, sind herzlich eingeladen vorbeizuschauen.

Zum Andenken gibt´s danach noch kleines Give-away zum Mitnehmen.

## Wechsel im Küsterteam von Sankt Peter

21 Jahre lang haben sie ihren Dienst als Küsterin und Küster in Sankt Peter versehen. Nun hatten Peter und Brigitte Rossa darum gebeten, zum Jahresende 2024 in den wohlverdienten Ruhestand gehen zu dürfen.

Pfarrer und Gemeinde Sankt Peter danken für den treuen Dienst, der immer von großer Zuverlässigkeit und Hingabe geprägt war.

„Dienst nach Vorschrift“, das konnten die Rossas nicht. Es war immer zu spüren, dass den beiden die würdige

Feier des Gottesdienstes und die ansprechende Gestaltung der großen Pfarrkirche, gerade auch in der Advents-, Weihnachts- und Osterzeit, ein ausdrückliches Anliegen war.

Im Gottesdienst am 26. Januar in St. Peter soll das Ehepaar Rossa offiziell

verabschiedet und die lange Küster-Dienstzeit gewürdigt werden. Dem Ehepaar Rossa wünschen wir alles Gute für den weiteren Weg, und das Gefühl der Freude und Zufriedenheit im Blick auf das, was sie über die Jahre geleistet haben.



Wir sind dankbar, dass Herr Uwe Pfeifer sich bereit erklärt hat, quasi in die Fußstapfen von Peter und Brigitte Rossa zu treten und als Kollege

von Willi Schäfer in den Küsterdienst einzusteigen. Wir wünschen ihm viel Freude und Erfüllung bei der neuen Aufgabe.



## Kolping-Kräppelkaffee

Die Kolpinggruppe Heppenheim lädt ein zum Kräppelkaffee am Dienstag, 18. Februar um 15 Uhr ins Marienhaus.

Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen bei Musik, Gesang, Kräppel und Getränken und dem einen oder anderen Fastnachtsvortrag zusammenzukommen.

Bitte melden Sie sich bis zum 14. Februar an: unter TEL 913171 (bitte Anrufbeantworter besprechen)

oder der Mailadresse [kolping.heppenheim@kolping-dvmainz.de](mailto:kolping.heppenheim@kolping-dvmainz.de).

Herzliches willkommen!

*Christoph Zahn, Peter Lennert,  
Claudia Flath*

## Termine für Senior:innen

### Nachmittage in St. Peter

- Mittwoch, 19. Februar um 14.30 Uhr:  
Martin Tschan berichtet mit Bildern von seiner Radpilgerreise von Heppenheim nach Südtirol zum Wallfahrtsort Latzfonsen Kreuz bei Brixen
- Mittwoch, 19. März um 14.30 Uhr:  
Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht: A. Mandler-Pohen, Caritas- Seniorenberatung

Im Anschluss an die Vorträge bleibt Zeit für Austausch und Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, jeweils im Marienhaus, Laudenbacher Tor 2.

Wer eine Fahrgelegenheit möchte, ruft bitte bis montags vorher im Pfarrbüro an unter 93090. Herzlich willkommen!

*Claudia Flath*



### Senior:innen St. Michael

Auch im Jahr 2025 ist eine Seniorenfreizeit „Für Leib und Seele“ geplant. In der Zeit vom 26. bis 31. Mai fahren wir nach Beilngries ins Altmühltal. Unsere Unterkunft ist das Bildungshaus der Diözese Eichstätt im Schloss Hirschberg in Beilngries. Nähere Informationen erhalten Sie bei Heinz Wecht, TEL 75915.

Die nächsten Termine für die Treffen der Senior:innen jeweils um 15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Hambach sind:

- Mittwoch, 5. Februar – Vortrag eines Mitarbeiters der Polizei Darmstadt zum Thema „Sicher im Alter im Straßenverkehr“
- Mittwoch, 26. Februar – Seniorenfastnacht

Für die Hambacher Senioren

*Heinz Wecht*

## Lesekiste in KÖB St. Peter

Vorlesetermine für das 1. Halbjahr verbunden mit der herzlichen Einladung zur Teilnahme!

- Freitag 17. Januar
- Mittwoch 19. Februar
- Freitag 14. März
- Mittwoch 23. April
- Freitag 16. Mai

Vorgelesen wird für Kinder ab ca. drei Jahren um 16.15 Uhr in der Bücherei

Kurzfristige Infos auf unserer Internetseite:

[www.bistummainz.de/koeb-stpeter](http://www.bistummainz.de/koeb-stpeter)



**DIE BÜCHEREI**  
**KÖB St. Peter Heppenheim**

## Neue Serie der „Kunstgeschichtlichen Betrachtungen zu biblischen Motiven“

Mit der Neugründung der Pfarrei „Heilige Marianne Cope“ in Heppenheim beginnt auch eine neue Serie der „Kunstgeschichtlichen Betrachtungen“, diesmal zum Alten Testament. Sie ist als Online-Format angelegt und findet einmal im Monat an einem Sonntag um 17.30 Uhr statt.

Sie will Menschen einladen, sich von biblischen Motiven in der Kunstgeschichte ansprechen zu lassen. Titel der neuen Serie: Das Mensch-Werden in den Augen der Künstler an zehn exemplarischen Beispielen. Dazu zählen beispielsweise Kain und Abel: der Brudermord, der brennende Dornbusch oder der Tanz um das Goldene Kalb.

Die Teilnehmenden sind eingeladen, ihre Beobachtungen auszutauschen und in einen Dialog zu treten.

Das Gespräch moderieren Norbert Köhler und Frank Meessen.

Schriftliche Anmeldung bei der KEB Südhessen,  
Web: [www.kebsh.de](http://www.kebsh.de)  
Mail: [keb.suedhessen@bistummainz.de](mailto:keb.suedhessen@bistummainz.de)

Die Teilnehmenden erhalten nach der Anmeldung einen Link, der ihnen die Teilnahme ermöglicht. TN-Beitrag 2,50 €. Der erste Online-Termin ist Sonntag, der 9. März 2025 um 17.30 Uhr.

## Was ist mit mir?

Gesprächsrunde für alle Interessierten oder Menschen, die einen demenziell veränderten Menschen betreuen, begleiten oder pflegen.

Am 20. Februar von 17.00–18.30 Uhr im Tagungsraum Haus Johannes, Kolpingstraße 2. Veranstalter: WBGeronto-HIH@agaplesion.de

## Weltgebetstag 2025

Am 7. März in Erscheinung des Herrn um 18.00 Uhr.



## Rückblick 3. Lebendiger Adventskalender in Wald-Erlenbach

Der 3. Lebendige Adventskalender läutete die Weihnachtszeit in Wald-Erlenbach ein.

Es tut sich was in Wald-Erlenbach. Gleich zu Beginn der Adventszeit, vom 1. bis 24. Dezember öffneten sich die „Türchen“ in der Vorweihnachtszeit zum 3. Mal in Folge. Mal bei der „Freiwilligen Feuerwehr“,

mal vor dem Pfarrheim und eben oft auch in den Einfahrten und Gärten von privaten Häusern; luden die verschiedenen Gastgeber die Dorfbewohner ein.

Bei Glühwein, Kinderpunsch, Lebkuchen, Plätzchen, frisch gebackenen Waffeln und Crêpes erfreuten sich die Besucher und Nachbarn,

ob Jung oder Alt beim Anblick der schön geschmückten Höfe, Garagen oder Scheunen. Die wärmende Feuerschale strahlte eine willkommene Atmosphäre aus. Und so bringt jeder seine eigene Note mit ein. So auch an einem Abend als sich wieder ein „Türchen“ öffnete und ein Hufschmied sein Handwerk zeigte. Diese Aktion begeisterte besonders die kleinen Besucher in dieser Runde, denn sie durften sich auf dem Nachhauseweg ein geschmiedetes Herz oder Schlange aus einem Hufeisen mitnehmen. So verbrachten viele Besucher einige schöne Augenblicke zusammen in gemütlicher Runde.



Es waren wirklich schöne Abende und jeder war auf seine Art besonders und einzigartig. Der „Lebendige

Adventskalender“ steht im Zeichen der Begegnung, Freude schenken, zuhören; er ist ein Türöffner, hier kommen Menschen zusammen und ins Gespräch.



Lieben Dank an alle Mitwirkenden, unser Dank gilt auch der Freiwilligen Feuerwehr, die Veranstalter der Nikolaus Fackelwanderung und die Organisatoren des Weihnachtsmarktes im Dorfgemeinschaftshaus.

Einen Moment innehalten und eine kleine Auszeit vom hektischen Alltag erfahren, war für alle Gastgeber und Besucher eine Freude, welche sich im Dezember 2025 fortsetzen soll.

Das Orga-Team

*Swantje Schneider & Silke Schöllig*

## Kolping-Hobbykegler:innen

Die Hobbykegler:innen der Kolping-Gruppe Heppenheim wünschen allen Mitgliedern, Bekannten, Freunden und Gästen ein frohes, glückliches, gesundes und zufriedenes Jahr 2025.

Die Kolping-Hobbykegler:innen starten am Do., 30. Januar, 19.30 Uhr im „Mühlengasse“, Heppenheim-Kirschhausen ins neue Hobbykegler:innen-Jahr. Gekegelt wird 14-tägig donnerstags abends.

Mitglieder der Kolping-Gruppe Heppenheim und Gäste – die einen gemütlich-geselligen Abend im Kreis der Hobbykegler:innen verbringen möchten – sind gerne willkommen

(Mitkegeln ist keine Voraussetzung).

Ansprechpartner:innen sind Monika TEL 0162 5214284, E-Mail: monika.mitsch1950@gmail.com und Reinhold Mitsch TEL 0152 55916448 E-Mail: reinholdmitsch@gmail.com, Mühlengasse 7, Heppenheim.

*Kolping Heppenheim  
Hobbykegler\* in*



Die Kolping-Hobbykegler in der „Kochkäserei“ Lörzenbach/Odw. v. l. n. r.: Doris/Winfried Michel, Peter Köhler, Matthias Schmitt, Klaus/Else Adler, Reinhold/Monika Mitsch, Gerhard Vettel, Helmut/Erika Schuster; es fehlten Monika/Friedel Frank)

## Sternsinger unterwegs

Zum Redaktionsschluss war „der Segen“ in Heppenheim schon in einigen Stadtteilen unterwegs!

Vielen Dank allen König:innen und ihren Begleiter:innen! Ihr seid ein Segen für die Menschen in Heppenheim ebenso wie für die Kinder weltweit. Den Gesamtbetrag der Sammlung veröffentlichen wir in der folgenden Ausgabe.

Falls jemand keinen Besuch bekommen hat – es ist auch im Februar noch möglich sich im Pfarrbüro zu melden, wir bringen die „Sternsingerpost“ noch zu Ihnen auf den Weg.



## Adressen und Ansprechpartner:innen

**Priester-Notfall-Handy:** Ein Priester ist in Notfällen (z. B. Sterbebegleitung) unter folgender Nummer erreichbar: 06251 9706822  
**Homepage:** [www.katholische-kirche-heppenheim.de](http://www.katholische-kirche-heppenheim.de)  
**Instagram-Account:** @katholische\_kirche\_heppenheim

### Pastoralteam

**Pfarrer:** Thomas Meurer • Johannes Stauder  
**Gemeindereferentinnen:** Claudia Flath & Silvia Schoeneck  
**Pastoralassistentin:** Elke Pickartz

### Verwaltungsteam

**Verwaltungsleiter:** Frank Flath  
**Pfarrsekretärinnen:** Birgit Kohl, Anette Körner, Susanne Schilling, Angelika Vogt  
**MAIL:** [pfarrei.heppenheim@bistum-mainz.de](mailto:pfarrei.heppenheim@bistum-mainz.de)  
**TEL:** 06252 93090  
**Bankverbindung:** Sparkasse Starkenburg, DE26 5095 1469 0000 0123 11

### Öffnungszeiten Pfarrbüros

Montag:	08.30 – 11.30 Uhr	Friedrich-Hebbel-Straße 10 A (bei EdH)
Dienstag:	08.30 – 11.30 Uhr	Friedrich-Hebbel-Straße 10 A (bei EdH)
	15.00 – 17.00 Uhr	Kirschhausen, Kirchstr. 10
Mittwoch:	08.30 – 10.00 Uhr	Kirchengasse 5
	15.00 – 17.00 Uhr	Hambach, Hambacher Tal 141
Donnerstag:	11.00 – 14.00 Uhr	Friedrich-Hebbel-Straße 10 A (bei EdH)
	17.00 – 19.00 Uhr	Kirchengasse 5
Freitag:	08.30 – 11.30 Uhr	Friedrich-Hebbel-Straße 10 A (bei EdH)

### Kirchen/Gottesdienstorte

**St. Peter** • Kirchengasse 7  
**Haus Emmaus Erbach** • Feldstr. 18  
**Marienkappelle Ober-Laudenbach** • Ober-Laudenbacher-Str. 32  
**Erscheinung des Herrn** • Mozartstr. 29  
**St. Bartholomäus Kirschhausen** • Kirchstr. 10  
**St. Wendelinus Wald-Erlenbach** • August-Wolf-Str. 5  
**St. Michael Hambach** • Hambacher Tal 141  
**Kloster St. Vinzenz** • Kalterer Str. 3  
**Kapelle im Kreiskrankenhaus** • Viernheimer Str. 2

### Kloster St. Vinzenz

Kalterer Str. 3 • **TEL:** 06252 93050 • **FAX:** 06252 930518  
[info@vinzentinerinnen-heppenheim.de](mailto:info@vinzentinerinnen-heppenheim.de) • [www.vinzentinerinnen-heppenheim.de](http://www.vinzentinerinnen-heppenheim.de)  
 Schwester Felicitas – Kongregation der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul, Mutterhaus Heppenheim

### Katholische Seelsorger in den Kliniken/Seniorenheimen

**Kreiskrankenhaus:** **TEL:** 06252 701624 • Pfarrer Johannes Stauder  
**Vitos-Klinik:** Pfr. Dr. Thomas Weiler • **TEL:** 06252 16387  
**Seniorenzentrum Haus Johannes:** Gem.-Ref. Claudia Flath  
**Seniorenresidenz St. Katharina:** Gem.-Ref. Claudia Flath

### Katholische Kindergärten

**KiTa St. Christophorus** • [kita-st.christophorus@stpeter-heppenheim.de](mailto:kita-st.christophorus@stpeter-heppenheim.de)  
 Rebenstraße 4 • **TEL:** 06252 72692  
**KiTa St. Franziskus** • [franziskus@edh-heppenheim.de](mailto:franziskus@edh-heppenheim.de)  
 Dr.-Heinrich-Winter-Str. 9 • **TEL:** 06252 72362  
**Kinderkrippe St. Josef** • [team.josef@edh-heppenheim.de](mailto:team.josef@edh-heppenheim.de)  
 Im Bachemark 16 • **TEL:** 06252 71881  
**KiTa Marienhaus** • [kiga.marienhaus@stpeter-heppenheim.de](mailto:kiga.marienhaus@stpeter-heppenheim.de)  
 Laudenbacher Tor 2 • **TEL:** 06252 2304

### Caritas

#### Caritas-Sozialstation Heppenheim/Bensheim/Lorsch

Darmstädter Str. 8 • **TEL:** 06252 124230 • **FAX:** 06252 1242323  
[sst.heppenheim@caritas-bergstrasse.de](mailto:ssst.heppenheim@caritas-bergstrasse.de) • [www.caritas-darmstadt.de](http://www.caritas-darmstadt.de)

#### Caritaszentrum – verschiedene Beratungsangebote

Bensheimer Weg 16 • **TEL:** 06252 990130  
[caritaszentrum-hp@caritas-bergstrasse.de](mailto:caritaszentrum-hp@caritas-bergstrasse.de) • [www.caritas-darmstadt.de](http://www.caritas-darmstadt.de)  
**Dienststellenleiter:** Andreas Mager

#### Caritas-Suchthilfezentrum • Kalterer Str. 3 a • Tel. 06252 700590

[sucht@caritas-bergstrasse.de](mailto:sucht@caritas-bergstrasse.de) • [www.caritas-darmstadt.de](http://www.caritas-darmstadt.de)

IMPRESSUM • HERAUSGEBER: Pfarrei Hl. Marianne Cope, Heppenheim  
 DRUCK: Gemeindebriefdruckerei • GESTALTUNG: Sonja Stein ([www.grafik-stein.de](http://www.grafik-stein.de))



Herzliche Einladung zur

# Jugendversammlung

der kath. Pfarrei Hl. Marianne Cope Heppenheim

für alle Jugendlichen & jungen Erwachsenen von 14 bis 27 Jahren

am Sonntag, 16. Februar 2025 von 16-18 Uhr

im Haus Dornbusch, Mozartstr.29

Unsere Themen: Wie soll gute Jugendarbeit in unserer neuen Pfarrei aussehen? –

Was sind Deine Wünsche und Ideen? – Wie mitreden und mitgestalten?

Unser Programm: Check-in, Zukunftswerkstatt, Wahl der Jugendvertreter:innen,

Abschlussimpuls, Get-Together & Pizza

**Komm vorbei. Wir freuen uns auf Dich !**

Mehr Infos auf Insta: [katholische\\_kirche\\_heppenheim](#)

#mitgestalten

ICH GLAUB. | DA GEHT WAS.

Jugendversammlungen und Wahl der Jugendvertreter\*innen im Bistum Mainz



HL. MARIANNE COPE

Katholische Kirche Heppenheim